

Die Schreibwerkstatt

Ein Bildungsangebot der Zeitschrift lebensqualität

Die Schreibwerkstatt gestaltet sich als Lernphase von ca. 9 Monaten, in denen sich die TeilnehmerInnen an 4 Tagen zur gemeinsamen Auseinandersetzung treffen. In den Lernetappen dazwischen arbeiten die TeilnehmerInnen allein sowie im Austausch mit anderen und der Kursleitung an ihren Texten.

Leitung

Stefan Marty-Teuber	Altphilologe/Indogermanist und wissenschaftlicher Mitarbeiter im Ressourcenpool Curriculum & Forschung der European Kinaesthetics Association EKA
Stefan Knobel	Kinaesthetics-Ausbilder und Redaktor der Zeitschrift lebensqualität.

Zielgruppe

LeserInnen der Zeitschrift lebensqualität, die

- ihre Schreibkompetenz beim Verfassen von Texten erhöhen wollen,
- sich für das Verfassen von Erfahrungsberichten, thematischen Fachartikeln oder Projektbeschreibungen für eine breitere Öffentlichkeit interessieren.
- in die Schreibwerkstatt mindestens ein grösseres, persönliches Schreibprojekt oder eine klare Idee eines Projektes mitbringen.

Themen

Viele kleinere Themen der Grammatik, Stilistik und Textkomposition werden sich aus den Bedürfnissen der TeilnehmerInnen ergeben.

Im Hinblick auf die Grundregeln des verständlichen Schreibens werden die folgenden „grossen“ sprachwissenschaftlichen Themen behandelt:

- Mündliche und schriftliche Sprache
- Die Grundstruktur des Satzes
- Textverständnis und –interpretation
- Literarische Gattungen (Textsorten), Stilistik, Komposition: Was beschreibe ich wem wie?
- Wichtige prozessuale Themen der Schreibwerkstatt sind die persönliche Gestaltung des Schreibprozesses, der Austausch über den eigenen Text mit anderen TeilnehmerInnen und die Möglichkeiten des „Feilens“ am eigenen Text.

Methodik

Die Schreibwerkstatt orientiert sich an den methodisch-didaktischen Grundsätzen von Kinaesthetics. An den Kurstagen bilden konkrete Einzel- und Partnererfahrungen (besonders zu den Themen Schreiben, Formulieren und Diskutieren), persönliche und gemeinsame Reflexionen und kurze Lehrvorträge den Rahmen für ein möglichst produktives Lernen. Vorgesehen ist die Bildung von Lerngruppen, um das Weiterlernen und die Schreibproduktivität der TeilnehmerInnen in der Zeit zwischen den Kurstagen zu unterstützen.

Ziele

Die TeilnehmerInnen bringen in Erfahrung, wie sie den Aufbau und Inhalt ihrer Texte entwerfen und dies möglichst verständlich und zusammenhängend darstellen,

- wie sie ihre Texte grammatikalisch möglichst korrekt und stilistisch gelungen verfassen,
- wie sie an ihren Texten allein und mit anderen Menschen zusammen arbeiten,
- wie sie Inhalt und Zuverlässigkeit von Quellen erfassen und abschätzen.

Die TeilnehmerInnen optimieren ihre Arbeit an ihrem Schreibprojekt und schliessen es ab.

Fakten

<i>Daten</i> 25. Februar 2012 19. Mai 2012 1. September 2012 24. November 2012	<i>Zeit</i> 10.00 – 17.00 (inkl. Pausen)	<i>Ort</i> Stiftung lebensqualität Nording 20 8854 Siebnen (Schweiz)
<i>Kosten</i> CHF 600.00	<i>Mitbringen</i> Schreibmaterial/Laptop Persönliches Schreibprojekt	<i>TeilnehmerInnenzahl</i> max. 18

Kursbestätigung

Nach Beendigung der Schreibwerkstatt erhalten die TeilnehmerInnen eine Teilnahmebestätigung.



nording 20
8854 siebnen
+41 55 450 25 10
info@zeitschriftlq.com
www.zeitschriftlq.com